

Adolf-Bohn-Pokale für Straubings Nachwuchstalente

Johanna Trisl, Magdalena und Johanna Jobst mit starken Leistungen beim Nachwuchsschwimmfest in Kelheim



Das Foto zeigt die erfolgreiche Straubinger Nachwuchsmannschaft beim Adolf-Bohn-Nachwuchsschwimmfest in Kelheim (Foto: Schuirer)

Kelheim. Mit dem Adolf-Bohn-Nachwuchsschwimmfest vergangenen Sonntag in Kelheim für die angehenden Schwimmtalente fand der diesjährige Saisonhöhepunkt für die jungen Schwimmerinnen und Schwimmer in Niederbayern statt. Dieser insbesondere für die Jahrgänge 1999 bis 2008 konzipierte Wettkampf, der durch die Josef-Stanglmeier-Stiftung mit einem Sonderpokal gefördert und unterstützt wird, soll gerade für die noch jungen Athleten ein erstes Kräfteressen innerhalb der niederbayerischen Vereine darstellen. Insgesamt nahmen dabei 13 Vereine aus Niederbayern mit über 1500 Einzelstarts teil und versprachen spannende Rennen um die diversen Pokale und Einzelmedaillen. Auch der Schwimmverein Straubing schickte viele seiner Nachwuchstalente ins Rennen und errang mit seinen 27 Teilnehmern in 108 Starts 76 persönliche Bestzeiten, vier Saisonbestzeiten und einem persönlichen Saisonrekord hervorragende Platzierungen im starken Teil-

nehmerfeld. Die größten Erfolge für den Schwimmverein Straubing sicherten sich aber die jüngsten Straubinger Schwimmerinnen. Lia Padberg, Johanna Trisl und Magdalena Jobst, alle Jahrgang 2008, heimsten bei ihren Starts gleich mehrfach Edelmetall ein. So sicherte sich Johanna Trisl zweimal Silber auf den 100-Meter-Freistil und den 50-Meter-Brust, einmal Bronze gab es für sie dazu auf den 50-Meter-Rücken und den vierten Platz holte sie sich auf den 50-Meter-Freistil. In der Pokalwertung gelang sie dadurch auf den hervorragenden dritten Platz in ihrem Jahrgang bei ihrem ersten Start für den Schwimmverein Straubing! Lia Padberg startete ebenfalls das erste Mal für Straubing und errang Silber auf den 50-Meter-Rücken und Bronze auf den 50-Meter-Freistil. Für die bereits wettkampferfahrene Magdalena Jobst gab es ebenfalls Silber auf den 50-Meter-Freistil und Bronze auf den 50-Meter-Brust. Platz vier sicherte sie sich mit persönlicher Bestzeit über die 50-Meter-Rücken. In der Pokalwertung über die drei 50-Meter-Strecken platzierte sie sich mit ihren tollen Leistungen vor ihrer Vereinskameradin Johanna Trisl auf den starken zweiten Rang. Erfolgreichste Schwimmerin war Magdalenas größere Schwester Johanna Jobst im Jahrgang 2006, die bei ihren sechs Starts für den Schwimmverein fünf Platzierungen unter den ersten drei ihrer Altersklasse erreichte (Platz eins über 100-Meter-Brust/Freistil, Platz zwei auf 50-Meter-Freistil, Platz drei über die 50-Meter-Rücken/Brust und Platz vier auf 50-Meter-Schmetterling). In der Pokalwertung über die vier 50-Meter-Strecken kam Johanna Jobst dabei auf den sehr starken zweiten Platz in Niederbayern! Ein schnelles Rennen über die 100-Meter-Freistil zeigte auch Elisabeth Radtke im Jahrgang 2006, die sich die Silbermedaille sicherte und weitere Bestzeiten auf den 50-Meter-Brust und Freistil holte. Über Bronze freute sich Maximilian Rauch (Jahrgang 2005) auf den 100-Meter-Freistil und zeigte auch starke Leistungen über die 50-/100-Meter-Brust und den 50-Meter-Rücken. Den dritten Rang in der Altersklasse 2001 sicherte sich Miriam Baumgartner auf den 100-Meter-Brust und lieferte sich auch ein spannendes Rennen über die 50-Meter-Rücken, wo sie mit persönlicher Saisonbestzeit finishte. Weitere Platzierungen unter den Top Ten gab es für sie über die 50-Meter-Schmetterling/Brust und den 50-/100-Meter-Freistil. Die meisten Starts am Nachwuchsfest hatte Paula Radtke, die bei ihren acht Starts über alle angebotenen 50- und 100-Meter-Schwimmstrecken (Schmetterling, Rücken, Brust, Freistil) viele neue Bestzeiten und eine persönliche Saisonbestzeit über die 50-Meter-Rücken geschwommen ist. Einen persönlichen Saisonrekord über die 50-Meter-Rücken und eine neue Saisonbestzeit auf den 100-Meter-Brust gab es für Selina Heitzer (Jg. 2000) ebenso wie für Sofia Meier bei ihren Start auf den 50-Meter-Brust.

Weitere persönliche Bestzeiten und gute Platzierungen im starken niederbayerischen Teilnehmerfeld gab es für Alexander Schulz, Andreas Schulz, Anita Fischmann, Anna und Maximilian Schuirer, Christoph Baumgartner und Philipp Rauch bei ihren ersten Starts für den Schwimmverein, sowie Cosima, Isabel und Leoni Traidl, Dennis Gelfor, Julia und Maximilian Schulz, Juliana Meier und Xenia Sippel, die allesamt zum guten Abschneiden der Straubinger Mannschaft in Kelheim beitrugen. In der abschließenden Pizza-Staffel traten alle Straubinger nochmals gegen die starke niederbayerische Konkurrenz an und zeigten hervorragende Leistungen und rundeten die gelungene Veranstaltung beim Adolf-Bohn-Nachwuchsschwimmfest ab. (sm)